

Betreff:

Feststellung des Jahresabschlusses 2014

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	16.03.2016	N	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	23.03.2016	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt folgenden Beschluss des Gemeinderats:

Der Jahresabschluss der Stadt Heidelberg für das Haushaltsjahr 2014 wird wie folgt festgestellt:

Ergebnisrechnung

Ordentliches Ergebnis	-1.349.928,25 €
Ausgleich durch Entnahme aus der ordentliche Rücklage	1.349.928,25 €
Sonderergebnis	1.038.829,15 €
Ausgleich durch Zuführung an die Sonderrücklage	-1.038.829,15 €
Gesamtergebnis	-311.099,10 €

Nach § 49 Absatz 3 in Verbindung mit § 25 GemHVO wird ein Überschuss beim ordentlichen Ergebnis der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses, ein Überschuss beim Sonderergebnis der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Für die Deckung von Fehlbeträgen wird in einer ersten Stufe umgekehrt verfahren.

Übertragene Ausgabeermächtigungen	1.122.440,00 €
-----------------------------------	----------------

Finanzrechnung

Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	20.428.360,65 €	
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	42.950.809,86 €	
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 57.729.825,66 €	
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	709.584,78 €	
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	20.644.474,27 €	
Endbestand an Zahlungsmitteln		27.003.403,90 €
Übertragene Einnahmeer-mächtigungen		0,00 €
Übertragene Krediter-mächtigungen		24.636.710,00 €
Übertragene Ausgabeermächtigungen		35.227.400,00 €

Vermögensrechnung (Bilanz)

Bilanzsumme	1.364.847.066,86 €
-------------	--------------------

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
keine	
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2014 formal fest.

Begründung:

Der Jahresabschluss besteht nach § 95 Absatz 2 GemO aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz. Das Ergebnis der Haushaltswirtschaft 2014 sowie die Entwicklung des Vermögens und der Schulden hat das Kämmereiamt in Zusammenarbeit mit allen Fachämtern im „Jahresabschluss 2014 mit Rechenschaftsbericht“ dargestellt und ausführlich erläutert.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht sowie der Schlussbericht 2014 des Rechnungsprüfungsamtes liegen dem Gemeinderat für eine parallele Beratung vor, so dass nun der Jahresabschluss 2014 durch den Gemeinderat festgestellt werden kann.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft Begründung: Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht erläutert das Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 insgesamt und für die einzelnen Fachbereiche. Mit dem Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung wird das Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 förmlich festgestellt.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet
Hans-Jürgen Heiß